



Neues Community Projekt

Gesucht!

Demokratie-Retterinnen und -Retter!

**Wir suchen Menschen, die gerne
künstlerisch die Demokratie erforschen und
Theater spielen möchten.**



Wofür?

Für unser Theaterprojekt „**Selling Democracy**“ mit drei Workshops ab 9.11.24 und drei Probenwochenenden zwischen April-August 2025 (in den Oster- und Sommerferien wird pausiert).

Drei Aufführungen finden im August/September 2025 im Kreis Herford im Hinblick auf die Bundestagswahl 2025 statt.

Auch wer nur an drei Workshops teilnehmen kann, ist herzlich willkommen.

Warum?

„Je länger wir schweigen, desto mehr Mut werden wir brauchen.“ (Hendrik Cremer)

Wann?

Erste Infoveranstaltungen & Workshops

9. 11. 2024 um 18 Uhr

im Gerbereimuseum, Hasenpatt 4, Enger und

19.11.24 um 18.30 Uhr

im Städtischen Museum Herford,
Deichtorwall 2

Die Idee

Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges hielten die Besatzungsmächte die Herstellung eines demokratischen Systems übereinstimmend für ein grundlegendes Kriegsziel und einen wichtigen Besatzungszweck gegenüber Deutschland. Auch wenn sie Demokratie höchst unterschiedlich interpretierten, waren sie sich einig, dass die Deutschen zu Demokratinnen und Demokraten mit Beharrlichkeit und Anleitung gemacht werden müssen. Neben dem materiellen Wiederaufbau ging es unter dem Schlagwort „Selling Democracy“ um die Demokratisierung des Bildungswesens, der Presse, des Rundfunks, des ganzen öffentlichen Lebens. Nach einigen Holprigkeiten erlangte Deutschland eine mustergültige Demokratie.

Doch machen wir uns nichts vor! Denn die vor allem in Europa und Nordamerika verbreitete Erzählung eines kontinuierlichen, unaufhaltsamen demokratischen Fortschrittsverlaufs war historisch nie korrekt. Zu Beginn unseres 21. Jahrhunderts werden die Erwartungen dieses Märchens immer wieder enttäuscht. Die Demokratie ist in der Krise – weltweit.

Die Ursachen sind vielfältig. Aber eines scheint festzustehen: Demokratie ist eine Sache der Gemeinschaft. Die aktuelle Krise der Demokratie ist daher auch eine Krise der Gemeinschaft, des einander Aushaltens und des Zusammenfindens.

In drei Workshops und drei Probenwochenenden finden wir neue Ausdrucksformen für eine alte Geschichte, die täglich neu erfunden werden muss. Denn Demokratie und die Verteidigung demokratischer Strukturen ist eine Geschichte, die den ganzen Menschen mit Leib und Seele betrifft. „Sie ist voller Gefühle, die Menschen bewegen und begeistern, die Herzen zerbrechen, die aber auch erkalten können. (Schönberger)“ Demokratie ist eine Geschichte voller Krisen, aber auch voller Glück und Neuanfang.

Lasst uns mit unserem Theaterstück für eine Vielfalt moderner Lebensformen, für Freiheit und individuelle Gleichberechtigung stark machen. Denn demokratische Grundrechte verlangen mutige Verfechter:innen.

Also seid dabei, wenn wir mit Mitteln des Theaters, die schönste Geschichte der Welt für die Zukunft verpacken und in die Welt versenden.

Wann?

1. Workshop & Infoveranstaltung am

9. November 2024, 18 Uhr

**im Gerbereimuseum, Hasenpatt 4 in Enger
und**

19. November 2024, 18.30 Uhr,

im Städtischen Museum Herford, Deichtorwall 2

Meldet Euch jetzt an!

Anmeldungen, Fragen & Antworten beim

Kreisheimatverein Herford, Monika Guist,

T 05221-131460,

kreisheimatverein@kreis-herford.de

oder

Theaterwerkstatt Bethel,

Matthias Gräßlin/Nicole Zielke,

T 0521 144 3040 oder

theaterwerkstatt@bethel.de